



Der Magistrat

Dezernat für Umwelt. Grünflächen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

Ortsbeirat des Ortsbezirkes Wiesbaden-Biebrich

über 100400

Vorlagen-Nr. 18-O-07-0046 Tagesordnungspunkt 11 der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Biebrich am 18. September 2018 Optimierung Verkehrsführung für den Schwerlastverkehr Beschluss Nr. 0063 Mein Zwischenbescheid vom 29. Januar 2019

Sehr geehrter Herr Hahn, sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte Ihnen heute die Stellungnahme von Hessen Mobil zu Ihrem o. g. Beschluss weiterleiten.

"Die Autobahnen dienen vor allem dem Durchgangsverkehr und übernehmen keine städtischen Erschließungsfunktionen. Die Wegweisung im Zuge der Autobahnstrecken ist vor allem auf die Ausweisung von Fernzielen ausgerichtet und übernimmt allenfalls eine Bündelungsfunktion für Nahziele im weiteren Verlauf hinter den Anschlussstellen im Basisnetz.

Einen Zusammenhang mit Lkws, die von der A 66 aus Frankfurt kommend nach Mainz-Amöneburg wollen und einer dadurch resultierenden höheren Lkw-Belastung auf der Rheingaustraße, können wir derzeit nicht erkennen, da die kürzeste Entfernung über die A 66 aus Frankfurt kommend via AS Wiesbaden-Mainzer Straße, B263 zum Amöneburger Kreisel führt (Entfernung 1,4 km).

Aus Richtung Mainz über die A 643 verhält es sich aus unserer Sicht ähnlich. Auch auf dieser Route wird der Schwerverkehr solange wie möglich die innerstädtischen Fahrzeitverluste vermeiden wollen und auf der Autobahn verbleiben. Eine Verkehrsuntersuchung müsste den erhöhten und verlagerbaren Lkw-Anteil vom innerstädtischen Straßennetz auf die Autobahn durch ein Lkw-Parkleitsystem nachweisen.

Der gesamte Streckenabschnitt der A 643 zwischen der AS Mainz-Mombach und der AS Wiesbaden-Äppelallee befindet sich in Bauwerkslage. Die Standorte einer solchen Lkw-Wegweisungsanlage wären erschwert herzustellen und sehr aufwendig im Betrieb.

> Gustav-Stresemann-Ring 15 65189 Wiesbaden Telefon: 0611 31-5180 / 31-5041 Telefax: 0611 31-5959

E-Mail: Dezernat.V@wiesbaden.de

Im Hinblick auf den geringen Nutzeranteil des Schwerverkehrs auf den betroffenen Autobahnen und den beschriebenen fachlichen Gründen, wird ein Lkw-Parkleitsystem aus Sicht des Straßenbaulastträgers und der Straßenverkehrsbehörde für die Autobahnen, abgelehnt."

Für Rückfragen steht Ihnen bei Hessen Mobil Herr Göbel unter der Telefonnummer 0611 3663313 oder per E-Mail <u>veit.goebel@mobil.hessen.de</u> gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen